



# Die Gemeindezeitung

Juli 2015

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Strasshof



**Einen schönen und erholsamen Urlaub  
wünscht allen Strasshoferinnen und Strasshofern  
im Namen des Gemeinderates und im eigenen Namen**

Ihr Bürgermeister Ludwig Deltl



## Gemeindeamt

**Telefon** (02287) 2208 Serie  
**Telefax** (02287) 2208 - 30  
**Bürgertelefon** 0800 202 113  
(kostenlos)  
**E-Mail:**  
gemeinde@strasshofandernordbahn.gv.at

**Internet-Informationen**  
über Strasshof unter  
www.strasshofandernordbahn.gv.at



## Parteienverkehr

Montag 07.30–12 Uhr  
Dienstag 07.30–12 Uhr und  
12.30–18 Uhr  
Mittwoch 07.30–12 Uhr  
Donnerstag 07.30–12 Uhr  
Freitag 07.30–13 Uhr  
15.00–17.30 Uhr  
Journaldienst

## Sprechstunden des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters

Dienstag 16.30–18.30 Uhr  
Freitag 15.00–17.30 Uhr



## Kostenlose Rechtsberatung

**Rechtsanwalt Dr. Koth**  
01.09.2015 06.10.2015  
03.11.2015 01.12.2015  
alle angeführten Tage sind Dienstage  
16.30–18.30 Uhr,  
Gemeindeamt/Sitzungssaal

## Notariat

**Dr. Rohringer**  
03.09.2015 01.10.2015  
05.11.2015 03.12.2015  
alle angeführten Tage sind Donnerstage  
14.30–16.30 Uhr,  
Gemeindeamt/Sitzungssaal



## Kostenlose Steuerberatung

**Mag. Franz Wolfbeisser**  
RPW Wirtschaftstreuhand GmbH  
08.09.2015 13.10.2015  
10.11.2015 15.12.2015  
alle angeführten Tage sind Dienstage  
16.30–18.30 Uhr,  
Gemeindeamt/Sitzungssaal

## Gemeindebücherei

Gemeindehaus, Schönkirchner-  
Straße, Tel. 4666-3

**Letzter Bücherei-Tag vor den  
Sommerferien: Freitag, 3. Juli**  
**Ferien-Öffnungszeiten:**

**24. Juli und 14. August**  
**jeweils von 13.30–18.00 Uhr**  
Öffnungszeiten ab 4. September:  
Dienstag, 16–19 Uhr  
Freitag, 13.30–18 Uhr



## Mutterberatung

jeweils am 2. und 4. Freitag  
im Monat, 13.30–14.30 Uhr

**Im August geschlossen!**

Eingang: Volksschule  
Dr. Renner-Straße



## Bausprechtage

**Bausachverständiger:**  
**DI Johann Baumgartner**  
11.09.2015 09.10.2015  
13.11.2015 11.12.2015  
8–12 Uhr, Gemeindeamt/  
Sitzungssaal



## Kulturhaus Strasshof Heimatomuseum

Bahnhofplatz 22  
(gegenüber dem Postamt)  
Öffnungszeiten: Sonn- und  
Feiertag 13–17 Uhr; fixe Sperr-  
zeiten: 24., 25. und 26. 12. sowie  
1. 1.; Gruppen nach telefonischer  
Voranmeldung unter 02287/2208

## Grünschnitzzwischenlager

Anfang April bis Ende Novem-  
ber: Mittwoch, 8–12, 13–16 Uhr  
Freitag, 10–12, 13–17 Uhr  
Samstag, 8–14 Uhr

## Altstoffsammelzentrum

Öffnungszeiten:  
Freitag, 10–12 und 13–17 Uhr  
Samstag, 8–12 Uhr

## Polizeiinspektion

**Notruf:** ohne Vorwahl 133  
059133/3203, Fax  
059133/3203-109



## Polizeisprechstunden

im Gemeindeamt  
jeden ersten Dienstag im  
Monat, 15.30–18.30 Uhr:  
01.09.2015 06.10.2015  
03.11.2015 01.12.2015

## Ärztenuotruf:

141 – ohne Vorwahl



**Rettung:** 144 – ohne Vorwahl

## Feuerwehr Strasshof

**Notruf:** 122  
Feuerwehrhaus: 3122  
Telefax: 3122-22  
office@feuerwehr-strasshof.at  
Diensthabender Offizier  
(OVD): 0676/861800



## Brandmelder

**beim Feuerwehrhaus**  
Beratung jeden Sonntag  
9–12 Uhr, Feuerwehrhaus

## Notruf bei Gasgebrehen

EVN: 128

## Wasser EVN Deutsch-Wagram

02247/790-0  
Störungsmeldestelle: 02247/2800

## Straßenbeleuchtung

Tel.: 2208-17,  
technik@strasshofandernordbahn.gv.at  
Dworan: 0664/637 15 90  
Bürgermeister: 3916  
Vizebürgermeister: 3992

**Kanal** – 0664/652 84 85



## Liebe Strasshoferinnen! Liebe Strasshofer!

### Neuer Geh- und Radweg an der Landesstraße nach Schön- kirchen im Kislingviertel

Wie bereits berichtet, wurde im Anschluss an die Umbauarbeiten der Eisenbahnkreuzung Silberwald (Verbreiterung zu Gunsten von Fußgängern) von der NÖ Straßenbauabteilung der Bereich der Landesstraße von der Schrankenanlage bis zum Ortsende saniert.

Jetzt wird der neue kombinierte Geh- und Radweg von der Albert Sever-Straße bis zur Eisenbahnkreuzung errichtet. Im Zuge dieser Arbeiten wurde dort die Straßenbeleuchtung zur Gänze erneuert und auf moderne LED-Beleuchtung umgestellt. Vor Beginn dieser Arbeiten konnten von A1 die Leitungen zur Verbesserung der Internet-Anschlüsse verlegt werden.



Der Geh- und Radweg wird von der Straßenbauabteilung des Landes Niederösterreich gebaut, die Gemeinde Strasshof hat lediglich die Materialkosten zu übernehmen. Die restlichen Kosten werden nach einem Gespräch mit Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vom Land NÖ übernommen.

Die Arbeiten sollen im Sommer abgeschlossen werden, sodass auch hier ein wesentlicher Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erfolgt.

### Neue Straßennamen am Bahnacker und am Dreischlüsselacker

In der Sitzung des Gemeinderates vom 25. Juni wurden die Namen für zwei neue Straßen vergeben.

Am Bahnacker ist der erste Bau teil zur Errichtung von Eigenheimen bereits abgeschlossen. Für die Freigabe des zweiten Abschnitts wurden ca. 600 m neue Straßen hergestellt. Die Mathias Geier-Straße und die Dr. Stanislaus Nigl-Straße wurden verlängert. Am Ende der Dr. Stanislaus Nigl-Straße wurde ein neuer Straßenzug errichtet, der den Namen Josef Neidhart erhalten hat. Josef Neidhart war in der Zeit von 1959 bis 1987 Bürgermeister der Marktgemeinde Strasshof. Er war bis jetzt jener Bürgermeister mit der längsten Amtszeit in Strasshof. Da in diesem Ortsteil nur Straßennamen von ver-



dienten Persönlichkeiten aus der Strasshofer Geschichte vergeben wurden, war es nun logisch, hier die Straße nach Josef Neidhart zu benennen.

Am Dreischlüsselacker wird zur Erschließung der Fläche Ecke Dr. Thomas Klestil-Straße und Dr. Rudolf Kirchschräger-Straße von der Dr. Rudolf Kirchschräger-Straße aus eine Sackgasse Richtung Süden errichtet. Diese neue Gasse, welche in den nächsten Wochen gebaut werden soll, erhält den Namen Lärchenweg. Da alle Sackgassen in diesem Bereich nach Bäumen benannt wurden, ist hier dieser Name gewählt worden.

Ihr Bürgermeister

Ludwig Deltl



## Persönliches

Der Bürgermeister gratuliert im Namen des Gemeinderates noch einmal recht herzlich:

### 90. Geburtstag

MANN Alfred



MAYER Gertraude



HAGER Emilie



KROBOTH Josefa



### Goldene Hochzeit

REGNER Reinhold und Anna



GALBAY Willibald und Sieglinde

### Geburt eines Kindes

MATYLA Dipl. Ing. (FH) Michal  
Konrad MSc und Mgr. Magdalena  
Izabela MA, **Olivia**



RAB Christian und MAIER Barbara, **Ben**  
ARTNER Dietmar und Tamara, **Tobias**



## Vermählung

**HOLZER** Sandra und Michael,  
vorm. Yüksel



**LINDORFER-NISZL** Alexander und Isabella

**HILLE** Frank und Sonja, vorm. Deltl

**GLASER** Rene und Jennifer, vorm. Fuchs

**VIDLAK** Peter und Lydia, vorm. Galler

**HOLNSTEINER** Maximilian und  
**KORROU** Dimitra

**ROSALES** Ryan und Scheryl,  
vorm. Boongaling

**TAUROK** Andreas und Maria, vorm. Reich

## Wir nehmen Anteil und trauern mit den Hinterbliebenen



**SLAMA** Anton, 1929

**SCHULTES** Kurt, 1961

**AGALAREV** Atanas Nikolov, 1939

**BRIZA** Manfred, 1963

**MANAK** Friederike, 1926

**PROHAZKA** Alfred, 1948

**DUNKL** Gertraude Hildegard, 1944

**LEOPOLD** Hedwig, 1927

**MARKUS** Erika, 1939

**SRAMEK** Anton, 1931

**KUPKA** Gertrude, 1926

**PAIER** Gerhard, 1939

**DIENER** Josef, 1929

**GLASER** Josefine, 1924

## Neue Geschäfte

**AMETI** Angela, Bahnhofstraße 12a;  
Planung einer sinnvollen Freizeitgestaltung  
(Animation); Beaufsichtigung von Kindern

ohne Verfolgung erzieherischer Zwecke;  
Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen  
bzw. energetischen Ausgewogenheit mittels  
der Methode von Dr. Bach, Biofeedback oder  
Bioresonanz, ...

**BACHHOFER** Christopher Franz, Hauptstraße 8;  
Verabreichung von Speisen in einfacher Art und  
Ausschank von nichtalkoholischen Getränken  
und von Bier in handelsüblichen verschlossenen  
Gefäßen

**BEGANOVIC** Kemo; Hauptstraße 14;  
Handelsgewerbe

**BISCHETSRIEDER** Roland, Grenzstraße 15;  
Handelsgewerbe und Handelsagenten

**COREY** Sabine, Albert Sever-Str. 2-28/Haus 26;  
Hundeschur- und -badeanstalten (Tierpflege)

**FREI** Betina, Hauptstraße 349;  
Kosmetik (Schönheitspflege), eingeschränkt auf  
das Modellieren von Fußnägeln

**GRILL** Rainer, Karl Millöcker-Gasse 15;  
Erstellung von Sport- und Fitnesskonzepten

**HRUDKA** Michaela, Grenzstraße 151,  
Tür 9 (Top 2); Direktvertrieb

**PAVLA** Skuhrava, Antoniusstraße 5;  
Hausbetreuung, bestehend in der Durchführung  
einfacher Reinigungstätigkeiten einschließlich  
objektbezogener einfacher Wartungstätigkeiten

**RIEDER** Ing. Martin, Holiczerstraße 114;  
Ingenieurbüros (Beratende Ingenieure) auf dem  
Fachgebiet „Wirtschaftsingenieurwesen im  
Maschinenbau“

**RUSITI** Serif, Hauptstraße 4a;  
Handelsgewerbe mit Ausnahme der reglemen-  
tierten Handelsgewerbe

**SCHNYDER GmbH**, Hauptstraße 4;  
Handelsgewerbe und Handelsagenten

**SOBOTKA** Markus, Sebastian Bauer-Straße 27;  
Dienstleistungen in der automatischen  
Datenverarbeitung und Informationstechnik

**VLADUSIC** Pepi, Gustav Mahler-Straße 4;  
Erdbeugung (Deichgräber); Handelsgewerbe  
mit Ausnahme der reglementierten Handels-  
gewerbe



## STEINWERK EDUARD MANHART GesmbH

Beh. konz. Stadtsteinmetzmeister

2232 Deutsch-Wagram, Hausfeldstraße 15  
Tel. 02247/22 71, Fax 02247/22 71-20

2120 Wolkersdorf, Friedhofgasse 6  
Tel. 02245/82 144, Fax 02245/820 89

2130 Mistelbach, Bahnstraße 19  
Tel. 02572/43 68, Fax 02572/320 11

### GRABSTEINVERKAUF

☎ **02247/22 71**

E-Mail: [office@grabstein-manhart.at](mailto:office@grabstein-manhart.at)  
Internet: [www.grabstein-manhart.at](http://www.grabstein-manhart.at)



Grabdenkmäler  
Grüfte  
Einfassungen  
Kreuze  
Grabdeckel  
Vasen-Laternen  
Schalen



Inschriften  
Vergoldungen  
Ornamente  
Fundamente  
Reinigungen  
Renovierungen  
Grabkies

**QUALITÄT AUS STEIN**  
**STÄNDIG ÜBER 200 GRABSTEINE AUS EIGENER PRODUKTION LAGERND!**  
**EIGENE KUNSTSTEIN-ERZEUGUNG – ÖNORM GEPRÜFT UND ZERTIFIZIERT**

Hauservice2000

### Montagen Konecny

Entrümpelungen – Rodungen –  
Baumschnitt und Strauchschnitt –  
Entsorgungen mit Containern  
oder Mulden

2231 Strasshof      Tel. 0699/17650154  
Wattgasse 13      Hr. Konecny

**15 Jahre für unsere Kunden!**



Gas • Wasser • Heizung  
Alternativenergie  
Solaranlagen  
Wohnraumlüftung  
Kanalreinigung

**02287/2493 • [trenz@aon.at](mailto:trenz@aon.at)**



## Termine



### Juli

- 3. 7. „**Summer-Starter**“ **Jungbürgerfeier**  
18.00–1.00 Uhr, Freigelände  
Gemeindehaus Schönkirchner-Straße
- 4. 7. **SPÖ Sommerfest**  
16.00 Uhr, Haus der Begegnung
- 8. 7. **Kinder-Ferien-Event**  
Wildpark Ernstbrunn
- 10. 7. **2. Sommergaudi der Bürgerliste**  
„Für Strasshof – Dr. Ebhart“  
19.00–21.00 Uhr,  
Dr. Renner-Straße 19–21
- 15. 7. **Kinder-Ferien-Event**  
Burgruine Aggstein
- 22. 7. **Kinder-Ferien-Event**  
Austrian Airlines Technik
- 25. 7. **ÖVP Grätzelfest**  
15.00 Uhr, Stolze Föhre
- 29. 7. **Kinder-Ferien-Event**  
Leopold Figl-Observatorium
- 31. 7.–2. 8. **Feuerwehrfest** mit Festzelt  
und Funpark beim Rodelberg
- 31. 7. **Ü30-Party** mit DJ Bernie, 20.00 Uhr
- 1. 8. **Feuerwehr-Heuriger** mit  
„Die Jungen Drautaler“, 20.00 Uhr
- 2. 8. **Frühschoppen** mit dem  
Musikverein Strasshof, 10.00 Uhr

### August

- 5. 8. **Kinder-Ferien-Event**  
ORF
- 9. 8. **SingingDREAMTeam**  
„Operettensommer“  
18.30 Uhr, Gärtnerei „Der Holländer“
- 12. 8. **Kinder-Ferien-Event**  
Erlebnispark Gänserndorf

- 19. 8. **Kinder-Ferien-Event**  
MAMUZ Schloss Asparn
- 26. 8. **Kinder-Ferien-Event**  
Eisenbahnmuseum Strasshof
- 30. 8. **Pfarrfest**  
10.00 Uhr, Antoniuskirche

### September

- 2. 9. **Kinder-Ferien-Event**  
Abschlussfeier Kidsparty  
14.00 Uhr, Haus der Begegnung
- 5. 9. **Flohmarkt der Grünen**  
7.00–13.00 Uhr, Messengelände
- 6. 9. **Kinderfest „Hits for Kids“**  
10.00 Uhr, Heizhaus
- 12. 9. **Musikantenheuriger**  
**des Musikvereins**  
16.00 Uhr, Haus der Begegnung
- 13. 9. **Gemeinderadausflug**  
13.00 Uhr, Treffpunkt Gemeindeamt
- 16. 9. **VHS-Diavortrag**  
19.00 Uhr, Haus der Begegnung
- 17. 9. **„Wir 4“ – Fit und Hellwach-Tour**  
19.30 Uhr, Haus der Begegnung
- 20. 9. **SPÖ Sturmparty**  
14.00 Uhr, Biotop (bei Schlechtwetter  
im Haus der Begegnung)
- 22. 9. **VHS-Einschreibung**  
16.00–19.00 Uhr, Gemeindeamt,  
Zimmer 13
- 26. 9. **Firmung**  
10.00 Uhr, Antoniuskirche
- 27. 9. **Generationenfrühstück**  
**der SPÖ Frauen**  
9.00 Uhr, Haus der Begegnung
- 27. 9. **Erntedankfest**  
10.00 Uhr, Kirche Silberwald



## Gemeindenachrichten

### Rechnungsabschluss – Voranschlag

Auf den nächsten Seiten finden Sie den „GEMEINDEBERICHT IN ZAHLEN“, der einen Überblick über die finanzielle Gebarung der Gemeinde gibt.

Jede Strasshoferin und jeder Strasshofer wird vom Bürgermeister mit dieser Zusammenstellung über die Einnahmen und Ausgaben, sowie über die wichtigsten Arbeiten informiert. In übersichtlicher Form und mit den notwendigen Erläuterungen gibt dieser Wirtschaftsbericht Auskunft über die gesamte Haushaltsrechnung und über die wichtigsten Projekte.

Die sachlichen Erläuterungen sollen die unvermeidlichen „trockenen Zahlen“ auflockern.

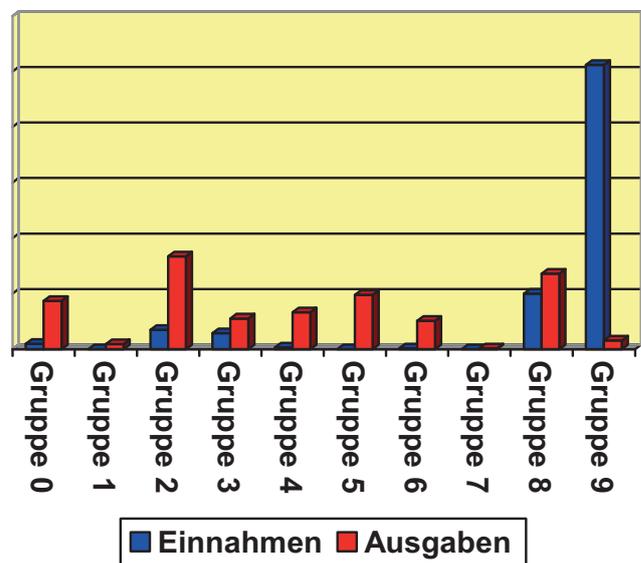
Rechnungsabschluss 2014 und Voranschlag 2015 inkl. Nachtragsvoranschlag 1/2015 wurden zur allgemeinen Einsichtnahme am Gemeindeamt aufgelegt, im Finanzausschuss sowie im Gemeindevorstand behandelt, dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt und in den Sitzungen am 11. Dezember 2014 und 25. März 2015 beschlossen.

### Rechnungsabschluss 2014

#### Ordentlicher Haushalt

Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	197.394,56	1.744.777,59
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	3.407,68	194.243,96
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	699.787,12	3.348.222,83
3 Kunst, Kultur, Kultus	583.722,01	1.112.832,50
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	68.978,93	1.334.842,06
5 Gesundheit	0,00	1.959.973,14

6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	36.770,72	1.029.002,13
7 Wirtschaftsförderung	0,00	35.182,48
8 Dienstleistungen	1.997.318,05	2.726.340,38
9 Finanzwirtschaft	10.238.339,45	319.871,42
Sollüberschuss	518.099,62	



#### Außerordentlicher Haushalt

	Einnahmen	Ausgaben
Straßenbau	639.348,33	537.613,15
Erneuerung Straßenbeleuchtung	94.904,77	94.904,77
Schulen	284.209,38	279.607,38
Gesamtsumme außerordentlicher Haushalt	1.018.462,48	912.125,30

#### Nachweis des Vermögens/Schulden

	Stand Jahresanfang	Stand Jahresende
Rücklagen	1.096.975,75	1.099.828,36



Darlehen, welche durch Gebühren gedeckt sind	5.650.989,84	5.253.460,13
Darlehen, ohne Gebührendeckung	3.322.341,41	3.028.570,74
Darlehen gesamt	8.973.331,25	8.282.030,87

4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbau-förderung	72.200,00	1.430.000,00
5 Gesundheit	100,00	2.056.400,00
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	37.900,00	1.023.500,00
7 Wirtschaftsförderung	0,00	32.500,00
8 Dienstleistungen	1.898.000,00	2.486.800,00
9 Finanzwirtschaft	10.571.900,00	614.700,00
Gesamtsumme ordentlicher Haushalt	13.978.100,00	13.978.100,00

## Voranschlag 2015 inkl. NVA 1/2015

### Ordentlicher Haushalt

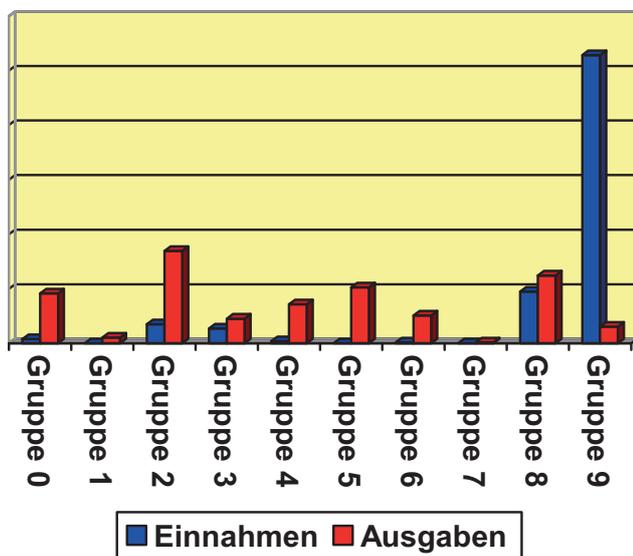
Gruppe	Einnahmen	Ausgaben
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	154.000,00	1.830.300,00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	200,00	208.900,00
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	702.800,00	3.390.100,00
3 Kunst, Kultur, Kultus	541.000,00	904.900,00

### Außerordentlicher Haushalt

	Einnahmen	Ausgaben
Straßenbau	677.000,00	677.000,00
Erneuerung Straßenbeleuchtung	124.000,00	124.000,00
Gesamtsumme außer-ordentlicher Haushalt	801.000,00	801.000,00

### Nachweis des Vermögens/Schulden

	Stand Jahresanfang	Stand Jahresende
Rücklagen	1.084.496,48	1.090.696,48



Darlehen, welche durch Gebühren gedeckt sind	5.309.800,00	4.907.500,00
Darlehen, ohne Gebührendeckung	3.226.400,00	2.951.200,00
Darlehen gesamt	8.536.200,00	7.858.700,00

Die Gemeinde hat Darlehen immer nur dann aufgenommen, wenn auf Grund der Bevölkerungsentwicklung größere Vorhaben nicht mehr aufzuschieben waren.

Den größten Teil der Darlehen hat die Gemeinde zur Finanzierung der Ortskanalisation, der Kindergärten und von Grundankäufen aufgenommen.



## Erläuterungen zum Voranschlag 2015 inkl. NVA 1/2015

### Unsere Spitzenreiter

Aus der Grafik auf Seite 9 lässt sich die Vorrangstellung einiger Aufgabenbereiche deutlich erkennen. Bedingt durch die Struktur unserer Gemeinde werden die Ausgaben für Abwasserbeseitigung, Umweltschutz, Gesundheit und Soziales, Kindergärten, Horte und Schulen sowie für Straßen und Verkehr immer an der Spitze stehen.

### Abwasserbeseitigung

Die Ausgaben für die Abwasserbeseitigung betragen € 1.655.000,00. Davon entfallen € 474.600,00 auf die Rückzahlung und den Schuldendienst. Am Ende des heurigen Jahres wird der Schuldendienst bei der Abwasserbeseitigung rund € 4.907.500,00 betragen.



### Straßen und Verkehr

Die Ausgaben für die Sanierung der Gemeindestraßen werden auch in den nächsten Jahren zu den Spitzenreitern zählen. Rund 105 km Straßen in verbautem Gebiet müssen laufend erhalten werden. Ausgaben von rund € 677.000,00 werden heuer dafür notwendig sein.



### Kultur

Die im Budget vorgesehenen Mittel für

- Regionalmusikschule
- Volkshochschule
- Bibliothek
- Gemeindeabonnement

und für sonstige kulturelle Aktivitäten betragen rund € 941.100,00.

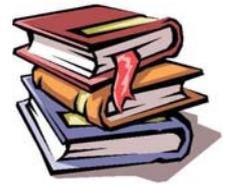
In der **Regionalmusikschule**, in der derzeit rund 600 Schüler unterrichtet werden, ermöglichen soziale und familienfreundliche Schulbeiträge jedem talentierten Kind eine gediegene, musikalische Ausbildung. Die bestehenden Filialmusikschulen in Markgrafneusiedl, Raasdorf, Glinzendorf und Großhofen entwickeln sich weiterhin sehr gut.



Das kulturelle Angebot der **Volkshochschule** umfasst insbesondere Computerkurse, Sprachkurse, Tanzkurse und Gesundheitskurse. Die Kurse werden jeweils in der Europamittelschule und im Gemeindehaus Schönkirchner-Straße durchgeführt. Die Dia- und Videovorträge finden im Haus der Begegnung statt.



Die **Bücherei** hat viele Stammleser, die unter rund 13.000 Büchern auswählen können; auch gibt es eine eigene Kinderbibliothek. Für die Erneuerung des Buchbestandes sind rund € 2.000,00 veranschlagt.



Für das **Haus der Begegnung** sind insgesamt € 59.600,00 vorgesehen. Die Räume stehen Strasshofer Vereinen für ihre Vereinstätigkeiten zur Verfügung. Der Musikverein und Vocabella haben hier ihr ständiges Probenlokal. Auch Versammlungen sowie Bälle und andere Tanzveranstaltungen der Vereine finden hier statt.



Die laufenden Betriebskosten – Erhaltung, Stromkosten und Verbesserung der **Straßenbeleuchtung** – sind mit rund € 127.500,00 veranschlagt. Die



Überprüfung des gesamten Ortsnetzes und der Austausch von ausgebrannten Lampen erfolgt regelmäßig an jedem Monatsanfang. Auftretende größere Störungen werden umgehend behoben. Für die Umrüstung der bestehenden Leuchten auf LED-Leuchtmittel sind im heurigen Jahr € 124.000,00 veranschlagt.

Die Ausrüstung der **Freiwilligen Feuerwehr** wird laufend den EU-Richtlinien angepasst. Der Ausbildungs- und Ausrüstungsstand unserer Freiwilligen Feuerwehr ist hervorragend. Sowohl bei technischen Einsätzen (Verkehrsunfälle) als auch bei Brandeinsätzen kann rasch und wirkungsvoll Hilfe geleistet werden.





Für **Gesundheit und Sozialdienste** sind € 3.458.900,00 vorgesehen. Nachstehend einige in diesen Bereich fallende Leistungen der Gemeinde:

- Essen auf Rädern (rund 50 Bezieher)
- Gesundheitsturnen (Seniorenturnen)
- Familienförderung (Hochzeitsgabe, Säuglingswäschepakete, Mehrwegwindelaktion, Windel-säcke, usw.)
- Geförderte Pensionistenurlaube
- Sozialhilfe- und Jugendwohlfahrtsumlage
- Beitrag zur Finanzierung der für uns zuständigen Krankenanstalten
- Kosten für die Unterbringung in Alten- und Kinderheimen
- Beiträge nach dem Kinderbetreuungsgesetz
- Beiträge zur Heimhilfe
- Beiträge zum Krankentransport

Im **Gemeindeamt** inkl. **Bürgerservice** sind 14 vollbeschäftigte Mitarbeiter und vier Teilzeitkräfte beschäftigt. Bürgerservice und Parteienverkehr machen einen beachtlichen Teil der Verwaltungsarbeit aus. Mit dem direkten Bürgerservice sind alle Mitarbeiter betraut (Bürgertelefon 0800 202 113). Der stärkste Parteienverkehr ist im Meldeamt. Die Bauberatung wird vom Bürgermeister in seinen Sprechstunden sowie im Bauamt durchgeführt, aber auch monatliche Bausprechtag mit dem Bausachverständigen der

Gemeinde werden angeboten. Verlängerter Parteienverkehr ist jeweils Dienstag bis 18.00 Uhr (alle Bediensteten).

In allen Angelegenheiten (selbst in persönlichen) stehen alle Mitarbeiter für jede Auskunft und Beratung zur Verfügung und helfen auch beim Ausfüllen von Formularen. Der Bürgermeister oder einer seiner Mitarbeiter kommen für ältere oder behinderte Bürger auch in die Wohnung.

**Leasingzahlungen** für 2015 werden geleistet für:

• Volksschulzubau	€ 62.100,00
• Europamittelschule (jetzt Volksschule)	€ 227.900,00
• Europamittelschule-Neubau	€ 458.000,00
• Schülerhort	€ 62.000,00
• Feuerwehrfahrzeuge	€ 40.000,00
• Aufbahrungshalle	€ 26.700,00

### Schlussbemerkung

Die Lage der Gemeinde kann nach dem Ergebnis des Haushaltsjahres 2014 als gut bezeichnet werden. Der ordentliche Voranschlag 2015 sieht Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 13.978.100,00 vor. Damit sind die Voraussetzungen gegeben, dass die Aufgaben des Voranschlages 2015 erfüllt werden können. Die Gemeinde kann den Vorhaben des heurigen Jahres mit Zuversicht entgegensehen.

## Neue Beleuchtung für ein Strasshofer Wahrzeichen

Mit den technischen Mitarbeitern des Bauhofteams ist es gelungen, bei der Denkmallokomotive neue, sparsame und gleichzeitig hellere



und bessere LED-Lichtstrahler zu installieren. Da am Kompostplatz solche Strahler vorhanden waren und diese nur hin und wieder im Winter bei schlechtem Licht am Abend benötigt werden, kam der Gedanke, diese mit den älteren, schwächeren Strahlern vor der Lok auszutauschen, anstatt um teures Geld neue anzukaufen. Nunmehr erstrahlt dieses Wahrzeichen von Strasshof des Nachts in hellem Licht.

An dieser Stelle ein Dankeschön des Bürgermeisters an sein Bauhofteam für die Hilfe und Unterstützung.



## Neupflanzungen im Gemeindewald

Im Jahre 2014 wurden in Abstimmung und unter Aufsicht des Bezirksförstlers der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf Waldpflegemaßnahmen im Gemeindewald der Marktgemeinde Strasshof durchgeführt. Diese Pflegemaßnahmen sind im Bereich des Friedhofes und der Naturfreundehütte fachgerecht durchgeführt worden.

Dabei wurden nur schadhafte Bäume entfernt. Nach diesen Pflegemaßnahmen wurde der Gemeinde empfohlen, diverse Baumarten nachzupflanzen.

Nunmehr wurden nach dem Winter 120 neue Bäume durch die Firma Stillfrieder Forst & Gartenbau KG angekauft und im Gemeindewald, nach den Empfehlung des Bezirksförstlers Dr. Fernsebner, je 20 Stück Zerr-eichen, Kirsche, Nuss, Els-beeren, Speierling und Wildap-fel neu gesetzt.

So konnten hier wichtige und sinnvolle Pflegemaßnahmen für den für die Strasshofer Bevöl-kerung so wichtigen Gemein-de-wald gesetzt werden.



## Errichtung eines Schutzweges am Bahnhofplatz



*vorher*

Schon lange ist man bestrebt, den vielen Strasshoferinnen und Strasshofern, die täglich vom und zum Strasshofer Bahnhof gehen, ein sicheres Überqueren der Straße im Bereich Bahnhofplatz zu gewährleisten.

Nach Vorlage einer durchge-führten Verkehrszählung und

Rücksprache mit dem Verkehrs-sachverständigen der Bezirks-hauptmannschaft Gänserndorf ergab sich zwar nicht unbedingt eine Notwendigkeit daraus, sehr wohl aber eine Empfeh-lung, trotzdem einen Schutzweg zu errichten, da an dieser Stelle auch das Leitsystem für Blinde angebracht ist.

Für die Errichtung eines sol-chen Schutzweges war es aller-dings Voraussetzung, dass der Gehsteig auf der Seite der Bäckerei Geier hervorgezogen und verschwenkt wird, da die Stiege an der Straßenecke den Gehsteig an dieser Stelle zu schmal machte. Außerdem musste die Straßenbeleuchtung gemäß ÖNORM für Schutzwege errichtet und ausgeführt werden.

Nach Durchführung dieser bau-lichen Veränderung wird dann

die Bezirkshauptmannschaft den Schutzweg verordnen.

Danach steht einer ordnungsge-mäßen Markierung des Schutz-weges nichts mehr im Wege.



*nachher*



## Neuer Zaun zwischen Tennisplatz und Fußballplatz



Da es immer wieder vorkam, dass Fußbälle in den Bereich des Tennisplatzes geschossen wurden, wurde der Wunsch des Strasshofer Tennisvereins nach einem besseren Schutz an den Bürgermeister herangetragen. Da die Situation sehr gefährlich für die Tennisspieler ist und hier natürlich auch erhebliche Verletzungen entstehen könnten, wenn ein Tennisspieler vom Ball getroffen wird, wurde nach einer Lösung gesucht.

Nach Ausarbeitung einer Möglichkeit, den Zaun zum Fußballplatz zu erhöhen und Einholung von Angeboten, konnte am 16. September 2014 der einstimmige Gemeindevorstandsbeschluss gefasst werden.

Nunmehr wurden rechtzeitig vor Beginn der Outdoor-Tennissaison die notwendigen Baumaßnahmen abgeschlossen und die Sicherheit der Tennisspieler erhöht.

## Sonnenschutz für Gemeindehaus Schönkirchner-Straße

Auf Wunsch der Regionalmusik- und Volkshochschule nach mehr Schutz vor der Sonne und vor allem gegen die Hitze wurde im Gemeindevorstand vom 16. September 2014 einstimmig der Kauf eines Blend-, Sonnen- und Hitzeschutzes beschlossen.

Bei der Firma Christian Holzer GmbH, 2231 Strasshof, wurde daraufhin zur Angebotssumme von € 12.000,00 inkl. MWSt. ein Blendschutz für den Ver-

anstaltungsraum und ein Sonnen- und Hitzeschutz für die südseitigen Räumlichkeiten der Musikschule bestellt.

Nunmehr wurden rechtzeitig vor Beginn des Sommers und der heißen Tage die notwendigen Montagearbeiten abgeschlossen, sodass in Zukunft die Temperaturen in den Klassen der Musikschule erträglicher sind und es im Veranstaltungsraum zu keiner Blendung mehr kommt.



## Routenänderung des Schülerverkehrs

Der Gemeinde Strasshof ist es gelungen, in Gesprächen mit dem Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) eine Routenänderung der Linie 494 für den Schülerverkehr zu erwirken:

Ab Schulbeginn am 7. September kann durch die Bedienung der neuen Haltestelle „Anton Fromm-Straße“ ein wichtiges

Anliegen der Gemeinde umgesetzt werden.

Die Haltestelle wird einmal in der Früh und sechsmal am Nachmittag mit der von Dr. Richard bedienten Linie 494 angefahren. Damit ermöglicht VOR insbesondere für die SchülerInnen aus dem neuen Siedlungsgebiet an der Anton Fromm-Straße

**Dr. richard**

einen reibungslosen Schulweg zur Volksschule und Neuen Mittelschule in Strasshof. Der neue Fahrplan ist ab Mitte August über die Routingangebote des VOR abrufbar und zwar entweder über den Online-Routenplaner auf [www.vor.at](http://www.vor.at) oder über die gratis Routing-App „AnachB VOR“ (kostenlos für iPhone oder Android).



## Ehrung für Gewerbetreibende

Am 29. Mai wurden jene Unternehmer und Vertreter Strasshofer Firmen eingeladen, die ein Jubiläum zu feiern hatten. Als Dank für die langjährige Treue zum Standort der Marktgemeinde Strasshof an der Nordbahn wurden Urkunden und Blumen überreicht. Geehrt wurden die Gewerbetreibenden, die 10, 15, 20, 25, 30, 35, 40 und

50 Jahre in Strasshof ihren Sitz und Tätigkeit haben.

Bei dieser Feier kam es zwischen den Vertretern der unterschiedlichsten Branchen zu interessanten Gesprächen und somit ist der Sinn dieser langjährigen Tradition, nämlich die Gewerbetreibenden einander näher zu bringen, wieder erfüllt worden.



## Die diesjährigen Jubilare waren:

Psychotherapeutin Angela Bartl, Chirurg Dr. Arben Kucani, Psychologische Praxis Mag. Regina Niedermayer, Hebamme Elisabeth Schneider, 1001 Reisen – Salah Refaei, Friseur Gabriele Mühlböck, Hauservice 2000 – Erwin Konecny, Kohl KEG – Hubert Kohl, Energieausgleich Vancura – Anneliese Vancura, AEW GmbH – Daniela Wallisch, Fenster Sykora, Waffen Ellinger, Putzerei Robert Gruy, X-tech HandelsgesmbH, Dr. Peter Hekel, Floralstudio Haas, Apotheke Strasshof, Baumeister Johann Haumer, Juwelier Werner Rohm, Bauunternehmen Rudolf Weidl, Flix Karniesen, Raiffeisenbank, Glaserei Mislik.

**HOFER**  
INSTALLATIONEN

ERDE  
WASSER WÄRMEPUMPEN  
BIOMASSE  
LUFT FEUER  
PHOTOVOLTAIK  
WOHNRAUM-LÜFTUNG

SIE BEKOMMEN BESTE QUALITÄT MIT TERMIN-GARANTIE  
BERATUNG . PLANUNG . AUSFÜHRUNG  
MEISTER . HAND . WERK

hofer@meister-hand-werk.at  
www.meister-hand-werk.at  
**0699 - 1280 2606**  
A-2231 STRASSHOF

**BAUMEISTEREI**

Ihr Partner für Bauarbeiten aller Art

**Bm. Robert Litzka**  
2231 Strasshof Grenzstraße 25

Tel.: 02287 20809      Mail: office@baumeisterei.at  
Mobil: 0676 704 38 39      Internet: www.baumeisterei.at



## Otto Schenk „Lesung“

Am 11. Juni fand im Rahmen des Gemeindeabonnements im ausverkauften Haus der Begegnung, einen Tag vor seinem 85. Geburtstag, eine Lesung von und mit Professor Otto Schenk statt.

Trotz seines hohen Alters und seiner vielen Termine als Schauspieler, Regisseur und Intendant gelang es Bürgermeister Ludwig Deltl diesen Meister des Humors nach Strasshof zu bekommen. Seine Lesungen sind nicht bloß Lesungen, vielmehr bergen sie höchste schauspielerische Qualität. Otto Schenk braucht kein Bühnenbild und keine Lichteffekte, denn egal, ob er Literatur liest, Verse deklamiert oder Witze erzählt, der Humor kommt nie zu kurz. Er riss sein Publi-

kum zu Begeisterungstürmen hin, über 300 Personen feuerten Lachsalven in seine Richtung. Professor Schenk lief an diesem Abend zur Höchstform auf, jedenfalls war das Publikum hingerissen von Schenks Programm.

Als das Publikum nach etlichen Zugaben und Standig Ovationen für ihn noch Happy Birthday sang und ihm Bürgermeister Deltl auf der Bühne mit einem Geschenkkorb persönlich zum Geburtstag gratulierte, sah man einen sichtlich gerührten Otto Schenk. Professor Otto Schenk möge 100 Jahre und mehr werden, dabei gesund bleiben und hoffentlich noch viele Auftritte hier in Strasshof, wo er ja auch verwurzelt ist, haben.



*Bürgermeister Ludwig Deltl,  
Prof. Otto Schenk, Vizebürgermeister DI Walter Vock*

Vielleicht konnte man auch deshalb an diesem denkwürdigen Abend seine Gattin begrüßen, ein Umstand der nicht sehr oft vorkommt, umso schöner für Strasshof.

## Fahrt nach St. Pölten zur Musterung

Auch heuer – wie schon viele Jahre zuvor – stellte die Marktgemeinde Strasshof einen Bus zur Verfügung, der die Jungmänner des Jahrganges 1997 zur Musterung nach St. Pölten brachte. Am Montag, dem 8. Juni, um 5.00 Uhr, war Abfahrt vom Gemeindeamt. 38 Burschen hatten sich eingefunden. Die Fahrt verlief angenehm – die meisten holten noch ein bisschen Schlaf nach. Bereits um 6.30 Uhr trafen wir bei der Kaserne ein. Nachdem sich die Musterung über 1½ Tage erstreckte, wurden die Jungmänner am nächsten Tag um 12.00 Uhr wieder abgeholt. Einige werden beim Zivildienst, andere beim Bundesheer ihre Wehrpflicht erfüllen.



Bei der Heimfahrt war der Stress weg und alle waren deutlich erleichtert diesen Schritt hinter sich zu haben. Abschließend lud die Gemeinde Strasshof traditionell zu einem Mittagessen ein. Zur Erinnerung wurde ein

Gruppenfoto gemacht, welches alle Teilnehmer zugeschickt bekamen. Es war schön zu sehen, dass unsere Jugend viel besser ist als ihr Ruf und sehr wohl über gutes Benehmen und gutes Auftreten verfügt.



## Zum 40. Mal gastierten die Wiener Kammermusiker in Strasshof und feierten damit ein außergewöhnliches Jubiläum

Dank zweier in Strasshof ansässiger Mitglieder der Wiener Symphoniker, die als junge Musiker die Wiener Kammermusiker gründeten, begann 1973 eine bedeutende Konzertserie in ihrer Heimatgemeinde, die bis zum heutigen Tag fortgesetzt werden konnte.

Das aus hervorragenden Mitgliedern der Wiener Symphoniker gebildete Ensemble feierte mit seinem Publikum das Jubiläum mit der Wiederaufführung des wohl bekanntesten Werkes für diese Besetzung, mit dem Oktett von Franz Schubert. Der volle orchestrale Klang, der bei Kammermusik überrascht, wird im zweiten Satz zur unglaublichen Feinheit reduziert, wobei der Eindruck entsteht, die Zeit stehe still. Die insgesamt sechs Sätze dieses einstündigen Werkes lassen durch die Vielfalt der Formen den Zuhörer nie ermüden. So mussten die Musiker,



unter ihnen eine Musikerin, auch noch zwei Zugaben spielen, bevor sie die dankbare Zuhörerschaft entließ.

Zu Beginn des Konzertabends begrüßte der Klarinettist des Ensembles nicht nur den Herrn Bürgermeister Ludwig Deltl, sondern auch die gesamte Zuhörerschaft als Ehrengäste. Er freute sich aber, auch die beiden Strasshofer Gründer des Ensem-

bles im Publikum willkommen heißen zu können. Er bedankte sich nicht nur bei den bisherigen Strasshofer Bürgermeistern für die gute Zusammenarbeit, sondern auch bei den Sponsoren des Strasshofer Gewerbeings. In der Pause konnte eine kleine Fotoausstellung einen Überblick über die Entwicklung des ursprünglichen Fronleichnamskonzertes bis zum heutigen Kammerkonzert geben.

## Spielplatzfest

Das traditionelle jährliche Spielplatzfest fand heuer am Kinderspielplatz Kislingviertel am 13. Juni statt.

Zu den Attraktionen gehörte neben dem Kinderkarussell eine Luftburg, die Kinderreisbahn „Dragon Race“, sowie Ponyreiten. Die Niederösterreichische Volkshilfe stellte sich

wieder fürs Kinderschminken zur Verfügung. Bei Gratis-Eis und Getränken, welche die Gemeinderäte der SPÖ verteilten, konnten sich die Kinder die notwendige Abkühlung holen. Die Freiwillige Feuerwehr sorgte wie bereits in den Jahren zuvor für das leibliche Wohl der Erwachsenen.





## Einladung an alle Strasshoferinnen und Strasshofer zum 11. „GemeindeRADAusflug“

am Sonntag, 13. September 2015

### Treffpunkt:

zwischen 13.00–13.30 Uhr  
beim Gemeindeamt  
Empfang durch den Bürgermeister  
Abfahrt um 13.30 Uhr



### Die Route der Radtour:

- Bahnhof Fußgängerübergang
- neuer Spielplatz Dreischlüsselacker
- Gewerbegebiet Markgrafneusiedl
- Besichtigung des Harley Davidson-Steakhauses
- Mahnmal Universalestraße
- Bahnacker (neue Straßen, Hundezone)
- Hackschnitzelheizung

Für das leibliche Wohl sorgt in bewährter Weise die Freiwillige Feuerwehr Strasshof beim Feuerwehrhaus.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

*Ihr Bürgermeister*

## Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft

Die Außenarbeiten in Haus und Garten sind in vollem Gange. Wir erlauben uns daher, Ihnen die wichtigsten Bestimmungen der **Gemeinde-Verordnung betreffend lärmbelästigende Arbeiten** in Erinnerung zu rufen.

- Die Verwendung von **Rasenmähern** und **sonstiger motorbetriebener Gartengeräte**, das Holzschneiden mit **Kreis- und Kettensägen** sowie die Verwendung von **Trennscheiben** ist nur an **Werktagen in der Zeit von 7–20 Uhr und an Samstagen von 7–19 Uhr** gestattet. Die Vornahme solcher Arbeiten an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist verboten.



- **Unbebaute Grundstücke** sind in gepflegtem Zustand zu erhalten und insbesondere in der Zeit zwischen 1. Mai und 30. September eines jeden Jahres mindestens zwei Mal zu mähen.

### Grünschnitzzwischenlager

**Öffnungszeiten von 1. März bis 30. November:**

Mittwoch 8–12 und 13–16 Uhr  
Freitag 10–12 und 13–17 Uhr  
Samstag 8–14 Uhr

### Altstoffsammelzentrum Strasshof

Kleinmengen von Gras- und Strauchschnitt, die in Handkarren oder Schiebetruhen o. ä. gebracht werden, können in Strasshof

**jeden Freitag von 10–12 Uhr und 13–17 Uhr  
und jeden Samstag von 8–12 Uhr**

beim Altstoffsammelzentrum des Umweltverbandes abgegeben werden.

### Verbrennen von Gartenabfällen

Aufgrund bundesgesetzlicher Regelungen ist seit 1. Jänner 1995 das Verbrennen von Gartenabfällen und anderer biogener Materialien österreichweit ganzjährig verboten.





## Schuljahresbericht der ASO Strasshof – Aktivitäten und Projekte im Schuljahr 2014/15

Im Mittelpunkt der Gesundheits-  
erziehung stand das **Zahngesundheitsprojekt „Apollonia“** und die von den Schülern selbst zubereitete **„Gesunde Jause“** (finanziell unterstützt von der SPÖ-Fraktion Strasshof).  
Bei zusätzlichen sportlichen Aktivitäten, neben den wöchentlichen vier Einheiten **„Bewegung und Sport“**, konnten sich die Schüler beim Eislaufen, Jumping (Union Deutsch-Wagram), Afrikanischen Tanz-Workshop, im Kletterpark und beim Schwimmen beweisen.

Für die Schüler der Oberstufe gab es im Rahmen der **Berufsorientierung** viel Informatives durch das Projekt „Jimmy on tour“, einen Workshop des BIZ (Berufsinformationszentrum am AMS) und das „Jugendcoaching“.  
Besondere Erlebnisse stellten die **Exkursionen** zum „Time-Travel“ und „Dialog im Dunkeln“ dar. Ausflüge in die Natur durften auch nicht zu kurz kommen, dazu zählten unter anderem die

„Waldpädagogische Führung“ in den Strasshofer Wald und das Spargelstechen beim Gemüsehof Jöchlinger in Aderklaa.

Der **musikalisch-kreative Bereich** wurde durch zusätzliche Aktivitäten, wie dem Trommelworkshop, einem Mitmachkonzert im Turnsaal und dem Auftritt bei der Marchfeldmesse bereichert.

Aber als besonderes Highlight ist das **Benefiz-Musicalprojekt „Dschungelbuch“** zu nennen, das gemeinsam mit der Klasse 4B der VS unter der Leitung von Frau Alexandra Egert einstudiert und im Rahmen von vier Vorstellungen dem Publikum präsentiert wurde. Für das Bühnenbild waren die Schüler der Oberstufe verantwortlich. Der eingespielte Spendenbetrag kommt der Lebenshilfe Baumgarten zugute.

Beim **Weihnachts- und Sommerfest** unterstützten wir den Elternverein der VS/ASO.

Im abgelaufenen Schuljahr gab es dankenswerterweise wieder **Spendenaktionen** zugunsten unserer Schule.

Der Erlös vom Benefiz-Punsch des Café Relax (Fr. Kronsteiner) wurde für den Ankauf eines Sofas für die Basale Förderklasse verwendet. Der Spendenbetrag des Solidaritätsfonds Marchfeld wird für die Ausstattung eines Snoezelen-Raumes verwendet, der vor allem von den Schülern der Basalen Förderklasse genutzt werden soll.

**Ein herzliches Dankeschön** an unsere Unterstützer, aber auch an die Sponsoren der Schulsporthilfe und ebenso an die Marktgemeinde Strasshof, die für unsere Anliegen immer ein offenes Ohr hat.

Das Team der ASO wünscht allen Lesern einen erholsamen Sommer.

*Heide Lang  
Direktorin der  
Allgemeinen Sonderschule*

## Stilvolle Holzpavillons Hochwertige Gartenmöbel

Pavillons mit Lieferung und Montage andere Gartenprodukte in Deutsch Wagram



[www.Hochbeet-profis.at](http://www.Hochbeet-profis.at)

Deutsch Wagram, Promenadenweg 1  
hinter BILLA Do, Fr 14-18, Sa 9-12

0699 140 50002  
info@hochbeet-profis.at





## Tag der NÖ Musikschulen in Strasshof

Anlässlich des diesjährigen Tages der NÖ Musikschulen öffnete auch die Regionalmusikschule Strasshof an der Nordbahn ihre Pforten. Erstmals konnten sich Besucherinnen und Besucher jeden Alters am Tag der Musikschulen vom reichhaltigen Fächerangebot der Regionalmusikschule Strasshof überzeugen.

Alle Instrumente durften ausprobiert werden und in offenen Unterrichtsstunden und Proben konnte man den musikalischen Schaffensprozessen von Bläserklasse, Pop Band, Tanzgruppen und vielem mehr beiwohnen. Für die kleinsten Musikinteressierten gab es im Musikgarten, im Kreativen Kindertanz und in der Musikalischen Früherziehung mit der Blockflöte viel Spannendes zu entdecken.

Bürgermeister Ludwig Deltl wurde bei seinem Besuch der Musikalischen Früherziehung und der Bläserklasse sichtlich vom Spaß der jungen Musikerinnen und Musiker angesteckt.

Andreas Weiss, der als Vertreter des Musikschulmanagements Niederösterreich die Regionalmusikschule Strasshof besuchte, war tief beeindruckt vom breiten Spektrum an Unterrichtsfächern.



*Sonderausstellung im Kulturhaus Strasshof an der Nordbahn /  
Heimatmuseum „Unser Strasshof - die ersten 90 Jahre“*

Bahnhofplatz 22  
(gegenüber dem Postamt)

Öffnungszeiten:  
Sonn- und Feiertag 13.00 – 17.00 Uhr  
Gruppen nach Voranmeldung: Tel. 2208





## Rückblick der Volksschule auf das Schuljahr 2014/15

In diesem Schuljahr werden an unserer Schule 378 Kinder in 18 Klassen unterrichtet.

Laut derzeitigem Stand werden es voraussichtlich im nächsten Schuljahr 405 Kinder in 19 Klassen sein.

**Wie in jedem Schuljahr** gab es auch heuer wieder diverse Veranstaltungen zur Verkehrssicherheit, Waldpädagogische Tage, Kinderkonzerte, Tag der offenen Tür, Schulgottesdienste, Elternsprechtage, Ausflüge, Exkursionen, Eislaufen, Schulfasching, Projekttag und -wochen, einen Lesewettbewerb sowie eine ganze Reihe kleinerer und größerer Projekte in den Klassen. Dies gehört für uns eigentlich schon zum Schulalltag und bedarf keiner weiteren Erklärung.

Das **LehrerInnen-Team** nimmt regelmäßig an Fortbildungsveranstaltungen teil und arbeitet laufend an Programmen zur Weiterentwicklung der Schul- und Unterrichtsqualität. Auch dies zählt bereits zu den schulischen Selbstverständlichkeiten.

Zu den Besonderheiten des abgelaufenen Schuljahres gehört aber sicherlich das **Kunstprojekt**, im Rahmen dessen einige unserer Klassen im Herbst 2014 unter Anleitung eines Künstlers Bilder malen und anschließend in einer Vernissage präsentieren und zum Verkauf anbieten konnten. Die Einnahmen daraus kamen wiederum dem Elternverein zugute, der die Materialien zur Verfügung gestellt hatte und das Honorar des Malers übernahm.

Die Eröffnung unserer **Schulbibliothek** fand im November statt. Frau Volksschuloberlehrerin Martina Grill besuchte einen Lehrgang für Schulbibliothekare und betreut nun, nach umfangreichen Vorbereitungsarbeiten, unsere Bibliothek sowie die lesefreudigen Kinder und Lehrkräfte. Dank der Unterstützung unserer Gemeinde wächst unser Buchbestand langsam aber stetig. Gerne nehmen wir auch gebrauchte Kinder- und Jugendbücher (in neuer Rechtschreibung), falls irgendjemand welche weggeben bzw. die Schule unterstützen möchte. Für Ihre Buchspenden bedanken wir uns bereits im Voraus.

Ein weiteres Highlight in unserem Schulalltag war das **interreligiöse Projekt „Soulspace“** im März. Dazu kamen Religionspädagogen an unsere Schule und bauten im Mehrzweckraum verschiedene Stationen auf, die im Laufe einer Woche von den Kindern mit ihren ReligionslehrerInnen besucht werden konnten. Die Stationen wurden so gestaltet, dass sie inhaltlich nicht auf christliche Religionen beschränkt waren, sondern auch z.B. für den islamischen Religionsunterricht gut genutzt werden konnten.

Von März bis Mai hatten wir den **„Science Club“** im Haus. Nach einer Schnuppereinheit in jeder Klasse konnten sich interessierte Kinder für den Club anmelden und durften jeden Mittwoch Nachmittag unter Anleitung von eigens geschulten Mitarbeitern des Science-Club physikalische und chemische Experimente durchführen bzw. erleben. Vor Ostern zum Beispiel bekamen die Kinder in der Stunde von den Trainern den Auftrag, ein rohes Ei so zu präparieren (verpacken), dass es einen Sturz aus etwa 2m Höhe „überlebt“. Tatsächlich blieben bei diesem Versuch etwa die Hälfte der Eier ganz!

Erstmals nach jahrelanger Pause konnte wieder eine Fußballmannschaft unserer Schule am **MIKE-Cup, der Fußballmeisterschaft** der Volksschulen des Bezirks, teilnehmen. Wir gratulieren unseren SportlerInnen zum stolzen 3. Platz von 13 teilnehmenden Schulen.

**Frischen Wind in unsere Turnstunden** bringt seit einigen Wochen die Initiative „Kinder gesund bewegen“. Unter Mitarbeit von „Gymnastics Gänserndorf“ machen unsere Kinder Bekanntschaft mit Sportarten wie Taekwondo, Hip Hop, Break Dance, Rope Skipping oder mit der allseits beliebten Airtrack-Matte. So wird die Freude der SchülerInnen an Bewegung und somit ihre Gesundheit gefördert.

Besonders stolz sind wir natürlich auf unsere 4D-Klasse, deren **Video zum Thema „Brücken bauen“ im Rahmen der Vorbereitung auf den Eurovisions-SongContest** nicht nur die Auf-



merksamkeit vieler Besucher im In- und Ausland weckte. Sogar der Bundespräsident Heinz Fischer ließ es sich nicht nehmen, der Klasse einen Brief zu schicken, in dem er seine Freude an dem Beitrag zum Ausdruck bringt. Dass die Klasse tatsächlich den Niederösterreich-Wettbewerb gewann und zu einer Generalprobe in die Wiener Stadthalle eingeladen wurde, war für die Kinder der 4D und für ihre Lehrerin, Julia Titzer, BEd. eine besondere Freude.

Falls jemand von Ihnen dieses Video noch nicht gesehen hat: Sie finden es auf unserer Schulhomepage ([vsstrasshof.ac.at](http://vsstrasshof.ac.at)).

*Elisabeth Sensenbrenner  
Direktorin*



## Liebe Bewohnerin, lieber Bewohner!

Die warme Jahreszeit ist angebrochen. Gerne wird diese im Freien verbracht. Viele Ursachen können dazu führen, dass dies nur mehr mit Unterstützung anderer Personen möglich ist.

So kann ein körperliches Handikap, wie der Verlust eines Körperteils, die Mobilität massiv einschränken. Ebenso kann eine neurologische Erkrankung, wie ein Schlaganfall mit Lähmungen, hinderlich sein. Manchmal ist es lediglich Schwindel, oder die Angst zu stürzen, die Menschen einen Aufenthalt an der frischen Luft unmöglich macht.

Unsere Heimhilfen oder Fachkräfte besuchen Sie und ermöglichen Ihnen einen Aufenthalt im Garten oder begleiten Sie bei einem Spaziergang. Sie verschaffen Abwechslung durch Gespräche, Vorlesen oder Spiele. Selbstverständlich können diese Besuche auch mit Pflgetätigkeiten, Erledigungen oder Durchführung von Haushaltstätigkeiten kombiniert werden.

Sollten Sie medizinisch therapeutische Pflege benötigen, stehen wir auch dafür jederzeit zur Verfügung.

## volkshilfe. NIEDERÖSTERREICH

**Möchten Sie nähere Informationen über unsere Angebote?**

**immer für Sie erreichbar  
0676/8676 + Ihre Postleitzahl**

**Wir sind auch auf der Suche nach MitarbeiterInnen!**

### **Berufsfelder im Team:**

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester bzw. -pfleger, PflegehelferIn, HeimhelferIn, Physio- und ErgotherapeutIn

### **Bewerben Sie sich:**

[bewerbungen@noe-volkshilfe.at](mailto:bewerbungen@noe-volkshilfe.at)  
[www.noe-volkshilfe.at/jobs](http://www.noe-volkshilfe.at/jobs)

*Maria Malik, MSc,  
Leiterin der Sozialstationen Strasshof/Nordbahn  
und Leopoldsdorf im Marchfeld*



## Vereinsnachrichten



### Kulturhaus Strasshof an der Nordbahn

Sehr geehrte  
Strasshoferinnen  
und Strasshofer!

Am 23. April dieses Jahres – das war der Tag des Buches – wurde von der **Volkshochschule Strasshof im Kulturhaus/Heimatmuseum** unter dem Motto „Treffpunkt Kultur“ ein literarischer Abend veranstaltet. Unter der Moderation des Leiters der Strasshofer Schreibwerkstatt Leopold Hnidek lasen die Strasshofer LiteratInnen Maria Reiss, Jürgen Krenn, Gisela Führer und Helmut Forster aus ihren Werken. Der Gastautor Peter Hazivar rundete den Abend mit einer Lesung aus seinem umfangreichen Schaffen ab. Auf dem Foto sehen Sie – von rechts beginnend – Leopold Hnidek, mich, Maria Reiss, Jürgen Krenn, Gisela Führer, Helmut Forster und Prof. Dir. Franz Graf.

Zwischen den literarischen Beiträgen sorgte die **Regionalmusikschule Strasshof** mit klassischen Klavierstücken „zu zwei, vier und noch mehr Händen“ für eine hochwertige musikalische Umrahmung. Auch Bürgermeister Ludwig Deltl nahm am literarischen Abend teil. Da er an diesem Tag Geburtstag hatte, brachte ihm die Regionalmusikschule ein Ständchen.

Bei dieser Veranstaltung konnten erstmals die mobilen Raumteiler genutzt werden. Die beiden auf Rollen stehenden Ausstellungsflächen wur-



den in den hinteren Bereich des Museums geschoben, sodass für den literarischen Abend ein mehr als 50 Personen fassender Raum zur Verfügung stand, der bis auf den letzten Platz gefüllt war. Abschließend möchte ich im Namen des Vereins „Kulturhaus Strasshof“ den LiteratInnen der Schreibwerkstatt Strasshof und ihrem Leiter Leopold Hnidek, der Volkshochschule Strasshof und ihrem Leiter Prof. Franz Graf sowie den Mitwirkenden der Regionalmusikschule Strasshof und ihrem Leiter Norbert H. Suchy für ihren Beitrag zu der wirklich gelungenen Veranstaltung herzlich danken.

Mit freundlichen Grüßen  
Vereinsvorsitzender Bürgermeister a. D.  
Dr. Rolf A. Neidhart

## Geld sparen + Gesund essen = Gemüse Hochbeet

Hochbeet-Bio-Gemüse leicht gemacht

Hochbeete mit Lieferung, Montage und Befüllung aus Deutsch Wagram zum Bestpreis.



Gutschein -10% ab 3 Hochbeeten

[www.Hochbeet-profis.at](http://www.Hochbeet-profis.at)

Deutsch Wagram, Promenadenweg 1  
hinter BILLA Do, Fr 14-18, Sa 9-12

0699 140 50002

[info@hochbeet-profis.at](mailto:info@hochbeet-profis.at)





## Kinderfreunde Strasshof

Liebe Eltern,  
liebe Kinder!

Am 1. Mai haben die Strasshofer Kinderfreunde bei der **SPÖ-Maifeier** traditionsgemäß Texte zum Vortrag gebracht. Zum Abschluss gab es einen Rap.

Auch bei der **SPÖ-Muttertagsfeier** am 9. Mai leisteten die Kinderfreunde wieder einen Beitrag zum Programm und gratulierten den anwesenden Müttern mit einem Präsent – einem Rosenstöckerl – zum bevorstehenden Muttertag.



### WIR MACHEN PAUSE

von 3. Juli bis 5. September

Ab Freitag, 11. September:  
\* HEIMNACHMITTAGE \*  
\* SPIELOTHEK \*  
TISCHTENNIS \* SCHACH  
von 15–17 Uhr, Haus der Begegnung

*Brigitte Neidhart, Ortsvorsitzende (Tel. 40057)*



## KUMST – Kulturzentrum Marchfeld Strasshof startet mit Operettenaufführung



Eine neue, in ihrer Zusammensetzung einmalige **heimische Kunst-Initiative** öffnet im September 2015 ihre Pforten für Besucher: KUMST (Kulturzentrum Marchfeld Strasshof) – ein Zusammenschluss von bilden-

Marchfeld und darüber hinaus werden. Damit das gelingt, kooperiert das KUMST mit dem Kulturverein Marchfeld Strasshof, der ebenfalls für die kulturelle Arbeit in der Region tätig sein wird.

um die Liebesverwicklungen eines venezianischen Malers dreht, stattfinden.

Nähere Informationen zur Eröffnung, Uraufführung und den weiteren geplanten Veranstaltungen finden Sie unter: [www.kumst.at](http://www.kumst.at)



Für das restliche Jahr 2015 sind schon etliche kulturelle Projekte geplant. Das KUMST wartet derzeit noch auf die offizielle Betriebsgenehmigung und wird mit positivem Bescheid alle weiteren Termine veröffentlichen.

Bis dahin bleiben Sie uns gewogen und wir freuen uns auf einen erfolgreichen Start.

### Nähere Informationen:

KUMST – Kulturzentrum  
Marchfeld Strasshof

Geschäftsführer:

MR Dr. Gerhard Kitzler

Immervoll-Straße 6

2231 Strasshof

+43 (699) 19564484

[office@kumst.at](mailto:office@kumst.at)

[www.kumst.at](http://www.kumst.at)

den und darstellenden Künstlern, Literaten und Musikern – lädt ein, „Kunst“ spartenübergreifend aus neuen Blickwinkeln zu betrachten. Der Hauptinitiator und Geschäftsführer Dr. Gerhard Kitzler aus Strasshof erstand für dieses Vorhaben eine riesige ehemalige Gewerbehalle als Spielwiese für künftige Großprojekte und Gesamtkunstwerke.

Das KUMST soll innerhalb der nächsten Jahre zu einer der führenden Kulturinstitutionen im

Das KUMST lebt! Ein Zentrum für Kunst und Kultur mitten im Herzen von Strasshof.

Die **feierliche Eröffnung** ist für den **19. September 2015** geplant und soll mit der Uraufführung einer vergessenen romantisch-komischen **Operette „Der Sackpfeifer“** vom großen Wiener Operettenkomponisten Carl Millöcker mit einem Libretto von niemand geringerem als dem österreichischen Volksdramatiker Ludwig Anzengruber, bei der es sich passenderweise





## News vom Tischtennisverein Strasshof!

Unser Verein mit dem großen Schwerpunkt einer professionellen Nachwuchsarbeit hat gemeinsam mit TTC Angern eine Spielgemeinschaft gegründet. Ziel ist es unsere Nachwuchsspieler und Tischtennistalente aus dem Verein zu vernetzen und ihnen eine weitere Trainingsmöglichkeit und

ein umfangreiches Trainingsprogramm zu gewährleisten. So besteht für Kinder nicht nur die Möglichkeit eines professionellen Technik-Trainings, mit Erfolgstrainer Alexander Saprykin, sondern neu ist auch die Möglichkeit eines Mentalcoachings. Dipl. Päd. Ameti Angela, Gründerin des Zentrums „Kinder im Gleichgewicht“, kümmert sich hier um die körperliche, seelische und mentale Ausgeglichenheit der Schützlinge. Einen besonderen Erfolg hatte der Verein mit dem 10jährigen Nachwuchsspieler Samuel Ameti zu feiern. Bei den österreichischen Staatsmeisterschaften U13/ U11 in Dornbirn triumphierte Samuel mit einer herausragen-

den Technik sowie körperlicher und mentaler Hochleistung. Er kämpfte sich ganz an die Spitze und gewann im Finale souverän 3:0 im U11 Einzel-Bewerb. Auch im Doppel Mixed-Bewerb U11 belegte Samuel gemeinsam mit Clara Miller aus Tulln, den 2. Platz. Der Verein, das Betreuungsteam und der NÖ-Tischtennisverband sind stolz auf ihren frisch gebackenen Staatsmeister! Gefeierte wurde im Vereinslokal „Zur Taverne“. Wir freuen uns, auch euch im Tischtennisverein SG Angern/ Strasshof begrüßen zu dürfen!



**Nähere Infos unter:**

**0660/407 21 00**

Obmann Robert Molnar

## ASKÖ SV Strasshof

**Folgende Vorbereitungsspiele finden im Sommer statt:**



Tag	Datum	Mannschaft	Uhrzeit
Samstag	11. Juli	Zistersdorf : Strasshof	18.00 Uhr
Mittwoch	15. Juli	Dürnkrot : Strasshof	19.00 Uhr
Samstag	18. Juli	Strasshof : Kapellerfeld	17.30 Uhr
Mittwoch	22. Juli	Strasshof : Wiener Sportklub U18	19.00 Uhr
Samstag	25. Juli	Strasshof : Rapid Wien U18	17.00 Uhr
Mittwoch	29. Juli	Strasshof : MSV 81	19.00 Uhr
Samstag	1. August	Strasshof : Austria Wien U18	17.00 Uhr
Samstag	8. August	Strasshof : Austria XVII	17.30 Uhr



## Zahnärztlicher Notdienst



### Juli

<b>11./12.7.</b>	DDr. Michael <b>Koschatzky</b>	Hauptplatz 5/3, 2243 Matzen	02289/2931-0
	Dr. Richard <b>Zahlbruckner</b>	Klosterneuburger Str. 10, 2103 Langenzersdorf	02244/2413
<b>18./19.7.</b>	DDr. Nikita <b>Jurasch</b>	Hauptplatz 31/3, 2130 Mistelbach	02572/32914
<b>25./26.7.</b>	Dr. Eugen <b>Blufstein</b>	Bahnstraße 66, 2291 Lassee	02213/2217

### August

<b>1./2.8.</b>	Dr. Petra <b>Wittmann-Grabherr</b>	Lange Gasse 25/1/2, 2404 Petronell-Carnuntum	02163/3524
<b>8./9.8.</b>	Dr. Stefan <b>Barsa</b>	Kindergartengasse 4, 2212 Groß-Engersdorf	02245/88616
<b>15./16.8.</b>	DDr. Corneliu <b>Höhl</b>	Hauptstraße 4, 2261 Angern a.d. March	02283/34052
<b>22./23.8.</b>	DDr. Franz <b>Schreiber</b>	Bahnhofstraße 8a, 2231 Strasshof	0681/20665669
<b>29./30.8.</b>	Dr. Thomas <b>Schiske</b>	Bahnhofplatz 3, 2231 Strasshof	4196

### September

<b>5./6.9.</b>	Dr. Mohammed Nidal <b>Al-Habbal</b>	Hauptstraße 41, 2171 Herrnbaumgarten	02555/24116
<b>12./13.9.</b>	Dr. Stefan <b>Barsa</b>	Kindergartengasse 4, 2212 Groß-Engersdorf	02245/88616
<b>19./20.9.</b>	Dr. Valerica <b>Scarlat</b>	Dr. Anton Krabichler-Platz 1, 2301 Groß-Enzersdorf	02249/3790
<b>26./27.9.</b>	DDr. Monika <b>Gottschalk-Baron</b>	Wiener Straße 56, 2230 Gänserndorf	02282/8337

Informationen über die Bereitschaftsdienste unter [www.noezz.at](http://www.noezz.at) oder unter der Tel.Nr. 050511. Weitere Notdienste der Wiener Zahnärzte entnehmen Sie bitte dem Internet unter <http://wr.zahnaerztekammer.at/> – Notdienste, oder unter der Tel.Nr. 050511-1010

### Zahnärzte in Strasshof

**Dr. Schiske**, Bahnhofplatz 3, Tel. 4196; Mo und Mi 9.00–12.00 Uhr,  
Di und Do 14.00–17.00 Uhr und gegen Voranmeldung

Urlaub: 27. 7. bis 16. 8.

**DDr. Schreiber**, Bahnhofstraße 8a, Tel. 0681/206 656 69; Mo 14–19 Uhr,  
Di und Do 8–12.30 Uhr, Fr 8–14 Uhr; Termine gegen Voranmeldung

Urlaub: 22. 7. bis 30. 8.





## Bereitschaftsdienst der Ärzte

**Auch am Wochenende übernehmen unsere Allgemeinmediziner  
von Samstag, 7.00 Uhr morgens bis Montag, 7.00 Uhr morgens  
die primäre medizinische Versorgung im Sprengel Strasshof/Gänserndorf**

4./5. 7.	Dr. Balga	Strasshof	3939
11./12. 7.	Dr. Cserko	Strasshof	4477
18./19. 7.	Dr. Morgenbesser*	Gänserndorf	02282/3100
25./26. 7.	Dr. Kren - Dr. Lunzer	Strasshof	4444
1./2. 8.	Dr. Balga	Strasshof	3939
8./9. 8.	Dr. Schleinzer*	Gänserndorf	02282/60698
15./16. 8.	Dr. Kren - Dr. Lunzer	Strasshof	4444
22./23. 8.	Dr. Rossoll*	Gänserndorf	02282/60616
29./30. 8.	Dr. Morgenbesser*	Gänserndorf	02282/3100
5./6. 9.	Dr. Ludwig*	Gänserndorf	02282/8508
12./13. 9.	Dr. Cserko	Strasshof	4477
19./20. 9.	Dr. Schleinzer*	Gänserndorf	02282/60698
26./27. 9.	Dr. Rossoll*	Gänserndorf	02282/60616

\* Dr. Ludwig: Brunnengasse 9, Gänserndorf, \* Dr. Morgenbesser: Bahnstraße 33, Gänserndorf

\* Dr. Schleinzer: Dr. Wilhelm Exner-Platz 6, Gänserndorf \* Dr. Rossoll: Hauptstraße 18, Gänserndorf

**Da KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN des Bereitschaftsdienstes möglich sind,  
wird ersucht, bei Bedarf telefonisch Rücksprache zu halten!**



### Ordinationen

**Dr. Cserko**, Arbeiterheimstraße 3, Tel. 4477; Mo, Mi, Do, Fr: 7.30–11 Uhr, Mo und Do 17–19 Uhr

**Dr. Balga**, Amundsenstraße 44, Telefon 3939; Mo, Di, Mi, Fr: 8–12 Uhr, Di, Mi: 17–19 Uhr

**Dr. Kren – Dr. Lunzer**, Hauptstraße 229/1, Telefon 4444; Mo–Fr: 7.30–11 Uhr, Mo, Do 17–19 Uhr, Di, Fr 16–18 Uhr.

### Lückenlose medizinische Versorgung in Strasshof

Von Montag bis Freitag stehen unsere Hausärzte durchgehend in ihren Ordinationen zur Verfügung. In Notfällen und bei plötzlichen Erkrankungen außerhalb der Ordinationszeiten sind die Hausärzte über ihre jeweiligen Diensthandys erreichbar (Nummer am Anrufbeantworter). Ab 19 Uhr abends kann man unter der Telefonnummer 141 den allgemeinen ärztlichen Notdienst in Anspruch nehmen.

**Dr. Hekel**, Arbeiterheimstraße 35/1, Tel. 0650/666 67 90; nur gegen Voranmeldung

**Dr. Girsch**, Maulbeerallee 5/8, Tel. 0676/528 13 22; nur gegen Voranmeldung

**Dr. Mokrusa**, Albert Sever-Straße 50/24, Tel. 7102; nur gegen Voranmeldung

**Dr. Dawoud**, Arbeitsmedizinerin, Parkstraße 2, Tel. 5248 oder 0664/192 46 66; nur gegen Voranmeldung

**Urlaub:** Dr. Cserko: 10.8.–28.8.; Vertretung: Dr. Balga, Dr. Kren – Dr. Lunzer

Die aktuellen **Nacht- und Wochenenddienste der Apotheken** finden Sie in der Ärzte-Gemeindezeitung oder auf unserer Homepage unter [www.strasshofandernordbahn.gv.at](http://www.strasshofandernordbahn.gv.at) unter **Gesund und Sozial**, sowie unter [www.apostrasshof.at](http://www.apostrasshof.at) oder der Telefonnummer 02287/4141.

# ECHT CHILLIG!

Wellness-Tage  
gewinnen!

Unsere Chili-, Pesto- und Knoblauchstangerl –  
für eine echt chillige Grillsaison!



Jetzt Bonus-Gutscheine einlösen:  
1.7. bis 6.9.2015

ICH BIN ECHT

**Geier**